

TAUPE MIT GRAU IN BEST-FORM

Entwurf: Jutta Bückler

GRÖSSE S (36/38), M (40/42), L (44/46)

Die Angaben der größeren Größen stehen in Klammern. Eine Angabe allein gilt für alle Größen.

FERTIGE MASSE

Brustumfang: 96 (106 / 114)

Länge: RT 59 (61/ 63) cm

VT 57 (59 / 61) cm

MATERIAL

Garn:

Zitron „Patina“ (55% Merino extrafine/ 45% Viskose, LL ca 110 m / 50 g):
500 (550 / 600) g in Taupe Fb 5006 und **50 g** in Grau Fb 5010 sowie Reste in Royalblau und Senfgelb und

Zitron „Extraklasse“ (100 % Kidmohair, LL ca. 225 m / 25 g):
125 (150 / 150) g in Taupe Fb 4513 sowie 25 g in Grau Fb 4510



Stricknadeln:

- ↻ ↻ Die Nadelstärke stets nach der Maschenprobe s.u. richten- die Maschenprobe eines jeden ist einzigartig! ↻ ↻
- ↻ 2 Rundstricknadeln Nr. 5,0 mm / 80 cm lang
- ↻ 1 kurze Rundstricknadel Nr. 4,5 mm.
- ↻ ggfs 1 Häkelnadel Nr. 3,5 mm

MASCHENPROBE

Im Mustermix sind 18 M und 24 R = 10 x 10 cm

STRICKMUSTER

Strukturmuster (gerade M-Zahl)

1. Reihe: rechts

2. Reihe: Rand-M, 1 M links, *2 M links zusstricken, die M aber nicht von der li Nadel gleiten lassen, sondern diese beiden M noch mal rechts zusstricken; ab *stets wdH, 1 M links, Rand-M.

3. Reihe: rechts

4. Reihe: Rand-M, 2 M li, *2 M links zusstricken, die M aber nicht von der li Nadel gleiten lassen, sondern diese beiden M noch mal rechts zusstricken; ab *stets wdH, 2 M links, Rand-M.

Die **1. - 4. Reihe** stets wdH bzw wie beschrieben oft wdH.

Glatt rechts Hin-R rechts, Rück-R links stricken; in Runden immer rechts stricken.

Musterfolge in Taupe ab Anschlag

2 R im **Strukturmuster**

26 R (Rückenteil), 20 R (Vorderteil) in **Glatt rechts**

4 R im **Strukturmuster**

30 R in **Glatt rechts**

6 R im **Strukturmuster**

6 R in **Glatt rechts**

6 R im **Strukturmuster**

36 (42 / 48) R oder bis 4 R vor Beginn der Schultersträgen in **Glatt rechts**

Bis zum Ende im **Strukturmuster**

Anmerkung: Der Pullover wird durchgehend mit 2 Fäden gearbeitet - einen Viskose/Merino-Faden und einen Mohair-Faden.

ARBEITSANLEITUNG

Rückenteil:

In **Grau** mit einer der dickeren Nadeln 96 (104/ 112) M anschl.

Die 1. - 2. R des **Strukturmusters** arb; anschließend 3 R **glatt rechts**. Die M stilllegen.

In **Taupe** mit der zweiten dickeren Nadel 96 (104/ 112) M anschl.

Weiter in der **Musterfolge**, dabei in der 3. R die Nadel mit den stillgelegten M hinter die in Arbeit befindliche

Nadel legen und jeweils 1 M der vorderen Nadel mit der dazu passenden M der hinteren Nadel re zusstr.

Nach 12 R in **Glatt rechts** mit einer **Rück-R** enden.

Für die seitliche Schräge:

1. **Abnahmereihe**: Rand-M, 2 M re, 1 einfacher Überzug (1 M abh, 1 M re, die abgeh M über die gestr M ziehen), im Muster str bis 5 M vor Ende der R, 2 M re zusstr, 2 M re, Rand-M.

11 R im Muster str.

Diese 12 R noch **3 x** wdh **und** mit einer **Abnahmereihe** enden. - 86 (94/ 102) M

53 (55/ 20) cm ab Anschlag (in Grau) mit einer **Rück-R** enden.

Schultern und Halsausschnitt:

1. - 2. R: zu Beginn jeder R 4 (6 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

3. - 12. R: zu Beginn jeder R 4 (4 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

13. - 14. R: zu Beginn jeder R 3 (4 / 3) M abk und die R im Muster beenden.

Die restlichen 32 (34 / 36) M gerade abk.

Vorderteil

In **Grau** mit einer der dickeren Nadeln 96 (104/ 112) M anschl.

Die 1. - 2. R des **Strukturmusters** arb; anschließend 3 R **glatt rechts**. Die M stilllegen.

Weiter wie fürs Rückenteil beschrieben arb, dabei die **seitliche Schräge** bereits nach 6 R in Glatt rechts beginnen.

50,5 (52,5 / 54,5) cm ab Anschlag (in Grau) oder mit Beginn der Schulterschrägen mit einer **Rück-R** enden.

Halsausschnitt und Schulterschrägen:

1. R (Hin-R): 4 (6 / 5) M abk, 29 (29/ 34) M im Muster str. Mit einem neuen Faden beginnend 20 (22/ 24) M locker abk, 33(35/ 39) M im Muster str. Die Seiten getrennt beenden.

Linke Seite:

2. R (Rück-R): 4 (6 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

3. R: 2 M abk und die R im Muster beenden.

4. R: 4 (4 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

5. R: 1 M abk und die R im Muster beenden.

6. R: 4 (4 / 5) M im Muster str.

Die **5. - 6. R** noch **3 x** wdh.

14. R: die restl 3 (4 / 3) M abk.

Rechte Seite:

2. R (Rück-R): 2 M abk und die R im Muster beenden.

3. R: 4 (4 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

4. R: 1 M abk und die R im Muster beenden.

5. R: 4 (4 / 5) M abk und die R im Muster beenden.

Die **4. - 5. R** noch **3 x** wdh.

13. R: die restl 3 (4 / 3) M abk.

Rechter Ärmel

In **Taupe** 46 M mit der dickeren Nadel anschl.

6 R im **Strukturmuster** str, davon die **3. + 4. R** in **Grau**.

Weiter in **Taupe** in der **Musterfolge**, dabei das nächste **Strukturmuster** erst nach 24 R in Glatt rechts beginnen.

Im 3. Streifen in **Strukturmuster** die **3. + 4. R** in **Grau** str.

Den Ärmel glatt re strickend beenden.

Gleichzeitig nach 10 R ab Anschlag mit einer **Rück-R** enden.

Für die Ärmelschräge:

1. Zunahmereihe: Rand-M, den Querfaden zwischen Rand-M und folg M auf die linke Nadel nehmen und re verschränkt abstr; im Muster str bis vor die Rand-M und auf die gleiche Weise 1 M zun.

9 (7 / 5) R im Muster str.

Diese 10 (8 / 6) R noch **9 (11 / 15) x** wdh **und** mit einer **Zunahmereihe** enden. - 64 (72 / 80) M

Bei einer Ärmellänge von 48 cm alle M gerade abk.

Linker Ärmel

In **Grau** 46 M mit der dickeren Nadel anschl.

6 R im **Strukturmuster** str, davon die **1. + 2. und 5. + 6. R** in **Grau**, **3. + 4. R** in **Taupe**.

Weiter in **Taupe** in der **Musterfolge**, dabei das nächste Strukturmuster erst nach 24 R in Glatt rechts beginnen.

Im 2. Streifen in Strukturmuster die **3. + 4. R** in **Grau** str.

Tipp: Bei langen Schulterschrägen wie bei diesem Modell, ist es sinnvoll die eigene Ärmellänge noch mal zu überprüfen

FERTIGSTELLUNG

☞ Die Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen.

☞ Wer mag – die Ärmel in **Royalblau** und **Senfgelb** mit Kreuz- oder M-Stichen verzieren.

☞ Die Schulternähte schließen.

☞ Die Ärmel einnähen und die Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei die seidl. Schlitzbeachten.

☞ Wer mag – die Schlitzbe in **Blau** und **Gelb** behäkeln.

In **Taupe** für die **doppelte Halsausschnittblende** mit der kurzen Rundnadel ca 79 (83 / 87) M aus der Ausschnittkante auffassen und 3,5 cm **glatt re** str. Anschließend 3 Rd in **Grau**, davon die mittlere **links** str (=Blendenumbruchkante). In **Taupe** weiter 3,5 cm in **Glatt re**. Die M abk. Die Blende nach innen schlagen und annähen.

© JB Strickdesign

Für Irrtümer übernehme ich – bei all gebotener Sorgfalt - keine Haftung.

TAUPE MIT GRAU IN BESTFORM

